# Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2010

Nr. 85

ausgegeben am 9. April 2010

# Verordnung

vom 30. März 2010

# betreffend die Abänderung der Verordnung über den Lehrplan für den Kindergarten, die Primar- und Sekundarschulen

Aufgrund von Art. 8 des Schulgesetzes vom 15. Dezember 1971, LGBl. 1972 Nr. 7, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

#### T.

### Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 23. März 1999 über den Lehrplan für den Kindergarten, die Primar- und Sekundarschulen, LGBl. 1999 Nr. 82, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

#### Art. 6 Abs. 4

4) Aus organisatorischen Gründen kann in Klassen, welche mehrere Stufen der Primarschule und/oder des Kindergartens umfassen, von der Lektionentafel abgewichen werden, sofern mittels geeigneter Massnahmen (Art. 7 bis 9) dafür gesorgt wird, dass jedes Kind die im Lehrplan vorgegebenen Lernziele ohne zeitlichen Verzug erreichen kann.

### Anhang

(Lektionentafel für die Primarschulen und Lektionentafel für die Sekundarschulen)

### Lektionentafel für die Primarschulen

		KG	Primarschulen				
Fachbereiche und	Stufe		1	2	3	4	5
Teilbereiche	Pflicht/Wahl		P	P	P	P	P
Mensch und Umwelt		1)	1	4	6	7	6
Religion			1	2	2	2	2
Lebenskunde							
Realien				2	4	5	4
Haushaltkunde							
Informatik							
Sprachen	1)	9	8	8	8	8	
Deutsch		9	7	6	6	6	
Deutsch als Zweits		A	A	A	A	A	
Englisch		2)	13)	2	2	2	
Französisch							
Latein							
Italienisch							
Spanisch							
Gestalten, Musik und Sport		1)	8	9	9	10	11
Technisches Gestalten			2	2	2	3	4
Textiles Gestalten							
Bildnerisches Gesta		1	2	2	2	2	
Musik		2	2	2	2	2	
Sport		3	3	3	3	3	
Mathematik		1)	5	5	5	5	5
Mathematik			5	5	5	5	5
Geometrisches Zeich							
Weiteres Angebot		0	0	0	0	0	
Angebot der Schule							
Total Lektionen pi		23	26	28	30	30	

P = Pflichtunterricht; A = Angebot

Im Kindergartenunterricht integriert.
Wird im Ausmass einer Lektion in verschiedene Teilbereiche integriert.
Eine zusätzliche Lektion wird in verschiedene Teilbereiche integriert.

## Lektionentafel für die Sekundarschulen (1. bis 3. Stufe)

		Sekundarschulen								
Fachbe-	Stufe	1			2			3		
reiche und										
Teilbereiche	Pflicht/Wahl-	P	WP	W	P	WP	W	P	WP	W
	pflicht/Wahl									
Mensch und Umwelt		9/7/71)			9/8/8 <sup>1)</sup>			10/9/81)		
Religion und Kultur, katholi-			2			2			1/1/21)	
scher oder eva	ngelischer									
Religionsunter	rricht <sup>5)</sup>									
Lebenskunde		2/1/111)			2/1/11)			3/2/11)		
Realien		5			6			7		2 <sup>2)</sup>
Haushaltkund	e									22)
Informatik		2/1/111			1					1
Sprachen		8/10/101)			9/10/101)			9/12/151)		
Deutsch		5/4/41)		1	5/4/41)		1	5		
Deutsch als Z	weitsprache	A			A			A		
Englisch		3			4/3/31)			4/4/31)		
Französisch		0/3/31)		3 <sup>2)</sup>	0/3/31)		3 <sup>2)</sup>	0/3/31)		3 <sup>2)</sup>
Latein								0/0/41)		$A^{3)}$
Italienisch										3 <sup>2)</sup>
Spanisch										3 <sup>2)</sup>
Gestalten, M	usik und Sport	10			9			4/4/61)	3	
Technisches C	Gestalten	3			3				34)	
Textiles Gesta									34)	
Bildnerisches	Gestalten	2			2			0/0/21)	34)	
Musik		1			1			1		
Sport		4			3			3		
Mathematik		5			5			5		
Mathematik		5			5			5		$2^{2}/1^{3}$
Geometrische	s Zeichnen									1
Weiteres An	gebot	0			0			0		
Angebot der S				2			2			$3^{2)}/3^{3)}$
Stütz-/Förder				2			2			$2^{2}/2^{3}$
gleitung										
Total Lektion	nen pro Woche	32	2		32	2		28/30/34	4/4/5	

P = Pflichtunterricht; WP = Wahlpflicht; W = Wahl; A = Angebot

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Oberschule/Realschule/Untergymnasium <sup>2)</sup> Gilt nur für die Oberschule.

<sup>&</sup>lt;sup>3)</sup> Gilt nur für die Realschule.

- <sup>4)</sup> Wahlpflicht in Ober- und Realschule (mindestens drei Lektionen aus diesem Fachbereich).
- <sup>5)</sup> Einer der Teilbereiche muss gewählt werden.

#### II.

#### Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. August 2010 in Kraft.

Fürstliche Regierung: gez. *Dr. Klaus Tschütscher* Fürstlicher Regierungschef